

7. Übungsblatt  
Lineare Algebra und analytische Geometrie II

Abgabe: bis zum 5.06.02, 14:00 Uhr in den Kästen im Mathefoyer.

**Aufgabe 25:**

Sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum der Dimension  $n$  und  $\varphi \in \text{End}(V)$  diagonalisierbar. Man zeige:

- a) Ist  $Z(\varphi) = \{p(\varphi) \mid p \in K[t]\}$ , so hat  $\varphi$   $n$  verschiedene Eigenwerte.  
 b)\* Es gilt auch die Umkehrung von a).

**Aufgabe 26:**

Sei  $V := K^{n \times n}$ . Zeigen Sie für  $b : V \times V \rightarrow K$  mit  $b(A, B) := \text{spur}(A^T B)$  für  $A, B \in K^{n \times n}$ :

- a)  $b$  ist eine symmetrische Bilinearform auf  $K^{n \times n}$ , das sog. *Killingprodukt* zweier Matrizen  $A$  und  $B$  aus  $K^{n \times n}$ .  
 b) Berechnen Sie für  $V = K^{2 \times 2}$  das orthogonale Komplement  $\left\{ \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix} \right\}^\perp$ .  
 c) Geben sie eine Orthogonalbasis für  $V = K^{2 \times 2}$  an.

**Aufgabe 27:**

Sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum und  $b : V \times V \rightarrow K$  eine reflexive Bilinearform.

- a) Zeigen Sie für  $u, v, w \in V$ :  $b(u, w)b(v, u) = b(u, v)b(w, u)$ .  
 b) Verifizieren Sie für  $\dim(V) = 2$  den Satz aus der Vorlesung, wonach  $b$  als reflexive Bilinearform entweder symmetrisch oder antisymmetrisch (=alternierend) ist.  
 Anleitung: Man setze in a)  $u = w$ .

**Aufgabe 28:**

Sei  $V$  ein endlich dimensionaler  $K$ -Vektorraum und  $b : V \times V \rightarrow K$  eine nicht ausgeartete reflexive Bilinearform. Sei  $\mathcal{B}$  eine Basis von  $V$  und  $\varphi \in \text{End}(V)$ . Nach Vorlesung ist die zu  $\varphi$  adjungierte Abbildung  $\varphi^{\text{ad}} \in \text{End}(V)$  definiert durch

$$b(v, \varphi^{\text{ad}}(w)) = b(\varphi(v), w) \quad \text{für alle } v, w \in V.$$

- a) Bestimmen Sie  $M_{\mathcal{B}}(\varphi^{\text{ad}})$  mittels der Matrizen  $M_{\mathcal{B}}(\varphi)$  und  $M_{\mathcal{B}}(b)$ .  
 b) Zeigen Sie: Ist  $U$   $\varphi$ -invarianter Unterraum von  $V$ , so ist  $U^\perp$   $\varphi^{\text{ad}}$ -invariant.

**Präsenzaufgabe P1:**

Es sei  $\varphi \in \text{End}(\mathbf{R}^6)$  mit  $\chi_\varphi(t) = (t - 2)^2(t - 4)^4$ . Wie kann die Jordan-Normalform von  $\varphi$  aussehen?